

## Presseinformation

---

### Reminder: Nachhaltigkeits-Barcamp am 15. November

**Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen. Nur noch knapp eine Woche bis zum ersten Nachhaltigkeit-Barcamp Benediktbeuern. Die Themen und Teilnehmenden sind so bunt und vielfältig wie unsere Region. „Das ist, was wir uns erhofft haben, Menschen aus unterschiedlichen Bereichen und Hintergründen zum Thema Nachhaltigkeit zusammenzubringen,“ so die Veranstalter. „Das Wirtschaftsforum Oberland ist seit vielen Jahren im Bereich Nachhaltigkeit engagiert und hat schon 2009 unter dem Motto „Nachhaltiges Wirtschaften im Oberland – mit Nachhaltigkeit zu mehr wirtschaftlichem Erfolg“ eine erste Nachhaltigkeitskonferenz organisiert. Wir hoffen, dass uns das diesjährige BarCamp wieder neue Impulse für unser Engagement im Bereich Nachhaltigkeit gibt.“ So Andreas Roß, Vorstand Wirtschaftsforum Oberland e.V.**

Um die Teilnehmenden gut auf das Thema einzustimmen, findet nach dem Mittagessen erst die Gesprächsrunde mit ehemaligen Nachhaltigkeitspreisträgern statt: „Gerade in der aktuellen Zeit ist Vernetzung wichtig. Gemeinsam Regionalität und Nachhaltigkeit schätzen und die Region damit schützen, das ist unser Lösungsweg. Für unsere Landwirte ist Nachhaltigkeit Alltag!“ Adriane Schua von der OBERLAND Solidargemeinschaft, Nachhaltigkeitspreisträger 2018.

Weiter geht es mit der Vorstellungsrunde und der Sessionplanung. Was darf ich mir als „nicht“ Barcamper darunter vorstellen? Kurz und knapp, mit drei Begriffen stellen sich die Teilnehmenden vor, dann geht es nach einer kurzen Barcamp-Einführung in die Sessionplanung. Der Reiz eines Barcamp sind die nicht geplanten Themen. Nur der Rahmen von Zeit und Raum wird vorgegeben. Jede und jeder kann seine Idee, seine Frage oder sein Problem in 60 Sekunden vorstellen, und wenn sich mindestens noch eine/r findet, dann steht eine Session. So gibt es Raum für die unterschiedlichsten Themen. Die Ergebnisse der einzelnen Sessions werden dokumentiert und stehen allen Teilnehmenden zur Verfügung.

Nach einer Abschlussrunde geht es dann zum gemütlichen Teil bei einem nachhaltigen Imbiss über. „Lebensmittel, Ihre Herkunft und Verarbeitung sind eng verbunden mit dem Thema Nachhaltigkeit. Deshalb freuen wir uns besonders, dass wir diese Veranstaltung mit



---

regionalem, biologischem Essen begleiten dürfen” Andrea Brenner, Geschäftsführung Regionalmarkt und Bistro machtSINN in Holzkirchen, die für das Catering verantwortlich zeichnet. Noch bis Mittwoch, 14. November ist die Anmeldung möglich. Alle an Nachhaltigkeit in der Region Interessierten sind herzlich zur Beteiligung eingeladen, die Teilnahme ist kostenlos.

Wer steckt dahinter? Ausrichter des NachhaltigkeitsBarCamps ist das WirtschaftsForum Oberland e.V. in Zusammenarbeit mit der REO Regionalentwicklung Oberland, der Bürgerstiftung Energiewende Oberland, der Metropolregion München, TIZIO Transfer- und Innovationszentrum im Oberland der Hochschule München, Tölzer Land Tourismus und Tegernseer Tal Tourismus GmbH.

Mehr Informationen: [www.nachhaltigkeit-oberland.de](http://www.nachhaltigkeit-oberland.de)

Anmeldung: [www.eventbrite.de/e/686579366367](http://www.eventbrite.de/e/686579366367) (möglich bis 14.11.2023)

**Ansprechpartnerin für Fragen zur Veranstaltung:**

Beate Mader VISION HOCH DREI

Gaißacher Str. 8

83646 Bad Tölz

Büro: +49 8041 7956545

mobil: +49 170 2907710

E-Mail: [bm@visionhochdrei.de](mailto:bm@visionhochdrei.de)

**Landratsamt Bad Tölz-Wolfratshausen**

Sachgebiet 01 – Büro des Landrats

Pressestelle

Marlis Peischer

Prof.-Max-Lange-Platz 1

83646 Bad Tölz

Tel.: +49 (8041) 505-310

Fax: +49 (8041) 505-300

E-Mail: [pressestelle@lra-toelz.de](mailto:pressestelle@lra-toelz.de)

Internet: [www.lra-toelz.de](http://www.lra-toelz.de)